



Wotan Lampe

Auf an den Rhein!

Der Rhein und seine Nebentäler, das schönste Stromgebiet Deutschlands

zeichnet sich vor allem aus durch sein angenehmes Klima, seine unübertroffenen Verkehrsverhältnisse, insbesondere durch die einen Welt Ruf genießende **Köln-Düsseldorfer Rhein-Dampfschiffahrt** und seine vortrefflichen Automobilstrassen. Am Rhein gibt es die schönsten Ausflugsorte und bietet derselbe den besten Erholungsaufenthalt. Die Besucher des Rheins finden in nachstehend bezeichneten Hotels vorzügliche Unterkunft und ausgezeichnete Verpflegung.



- Mainz:**
Hotel Hof von Holland.
- Rüdesheim:**
Hotel Darmstädter Hof.
Hotel Jung.
- Bingen:**
Hotel Victoria.
- Bacharach:**
Hotel Herbrecht.
- St. Goar:**
Hotel Lilie.
Hotel Schneider.
- Boppard:**
Hotel Bellevue u. Rheinhotel
- Koblenz:**
Hot. z. Riesen — Fürstenhof.
- Bad Ems:**
Königl. Kurhaus und „Das Römerbad“
- Bad Neuenahr:**
Bade- und Kurhotel.
Bonn's Kronen-Hotel.
- Remagen:**
Hotel Fürstenberg.
- Rolandseck:**
Hotel Bellevue vorm. Billau.
Hotel Rolandseck Groyen.

- Königswinter:**
Hotel Düsseldorfer Hof.
Hotel Europäischer Hof.
Grand Hotel Mattem.
- Godesberg:**
Hotel Godesberger Hof.
- Bonn:**
Grand Hotel Royal.
- Köln:**
Hotel Continental.
Hotel Disch.
Domhotel.
Ewige Lampe u. Europe.
Excelsior-Hotel.
Monopol-Hotel.
Savoy-Hotel.
- Aachen:**
Henriens Grand Hotel.
- Düsseldorf:**
Hotel Breitenbacher Hof.
Hotel Germania.
Hotel Heck.
Hotel Monopol-Metropol.
Park-Hotel.
Hotel Royal.

Eis- Schränke

Seit Jahrzehnten
Spezialität
Grosse Auswahl
Gebr. Eberstein
Altmarkt 7.

Eureka-Geschäftsbücher

für deutsche Buchführung,
einfach, übersichtlich, leicht fasslich. Besonders für kleine
Fabrikbetriebe, Detailgeschäfte, Handwerker geeignet.
Eureka-Vorlag System R. Schönwoltf.
Inh. M. & R. Zocher, Dresden, Annenstr. 9, Ecke Am See.

Pfirsich

officiert Postpaket 1. Sorte 7 M., 2. Sorte 6 M., Einmache-
früchte 5 M. franco gegen Nachnahme
Edelobstplantage Klein-Zschachwitz, Elbstr. 8.

Riesen - Ausverkauf

dauert nur noch wenige Wochen.
Abermals herabgesetzte Preise.

Schicke Anzüge
früher 22 bis 65 .A
jetzt 12 bis 50 .A

Touristen-
Anzüge
früher 18 bis 50 .A
jetzt 10 bis 40 .A

Kletter-Hosen
früher 8 bis 15 .A
jetzt 4 bis 10 .A

Joppen
früher 7 bis 25 .A
jetzt 3 bis 17 .A

Pelzinen
früher 9 bis 30 .A
jetzt 4 bis 22 .A

Gummi-Mäntel
früher 18 bis 60 .A
jetzt 11 bis 36 .A

Schlafröcke
früher 12 bis 75 .A
jetzt 7 bis 50 .A

Knaben-Anzüge
früher 6 bis 25 .A
jetzt 2 bis 12 .A

Schul-Anzüge
früher 8 bis 30 .A
jetzt 4 bis 20 .A

Feste Hosen
jetzt von 50 .A an

Livréen
bis 40% Rabatt

Auto-Kleidung
Anzüge u. Mäntel
jetzt v. 20 bis 50 .A

Lüstre- u. Leinen-
Kleidung
jetzt 50% Rabatt.



Samter

Galerie-, Ecke Frauenstrasse.

Ohrschutztrommel

„Noris“.
Diese Erfindung ist nur
bei **Hugo Löffler**,
Wettinerplatz 9, hpt.
Dandl., erhältlich. Ich
warne vor Nachahmung.
Leonhard Winkler,
Erlanger, — Nürnberg.
Viele Dankschreib.
Eile in 3. Habe das Telephon-
gespräch nie gehört u. jetzt verstehe
ich alles sehr genau. In 5.
Raumte 14 Tag. danach leicht hören.

Schreibtische
in
fontur-
tenz-
lojer
Aus-
wahl.
Solid.
Preis-
wert.

Tränkners Möbelhaus
Görlitzer Straße 21/23.

Hautjucken.

Durch ein halbes Stüd **Zuckers
Patent-Medizinal-Seife**
habe ich das Uebel völlig beseitigt.
D. S. „Polly-Zerg.“ a St. 50 Pf.
(15% ig) und 1,50 M. (35% la-
närlige Form). Dazu **Zuckeroh-
Creme** (a 50 Pf., 75 Pf. 1c.).
In sämtl. Apotheken, Dro-
gerien u. Parfümerien erhältlich.

Badewannen
solid, bequem u. Pratt.
8 Mark.
Otto Graichen
Trombeterstraße 15.
Centraltheater-Parlage.

Billa Salbe

Man glaubt es kaum, was für
gute Erfolge mit der
Billa Salbe
erzielt worden sind.
Es ist ein gutes, altbewährtes
Mittel gegen alle **Veinichäden**
und mancherlei Ausschläge und
Entzündungen und sollte infolge-
dessen in keinem Haushalte fehlen.
Jahrelange Erfahrungen stehen zur
Seite. — Die Dose kostet nur
1.— M. u. ist bei Boreinbringung
des Betrages v. 1,10 M. od. Nach-
nahme erhältlich nur in der
Apothekedirektion i. S.

MITTELMEER-SEEREISEN



mit den großen, vorzüglich eingerichteten
Reichspostdampfern der
Deutschen Ost-Afrika-Linie

Wegen Broschüre über diese Mittelmeer-See-
reisen nach **Lissabon, Marokko, Mar-
seille, Neapel, Aegypten** sow. über Reisen
nach d. **Kanar. Inseln**, wende man sich an die
**Deutsche Ost-Afrika-Linie in Ham-
burg, Afrikahaus**. Vertreter f. Passagen in
Dresden: **Emil Höck**, Prager Strasse 56.

Solide Einzel-Billig
Braut Möbel
Ausstattungen Musterzimmer
Tel. 338 Gegr. 1876
SARONIA
Bulius Feber & Co.
Gruner Strasse No. 5, Sout. bis IV. Etage.

Gebr.-Muster
Warenzeichen
Dr. Curt Wach
u. Dipl.-Ingenieur
Dr. R. Jenichen
Dresden, Tel. 4/53
Waisenhausstr. 37

Bei **Aerosifit**
Bleichsucht,
Schlaflosigkeit,
Migräne, Kolik,
Leibweh, Kater
nichts anders nehmen als
Klepperbein
echte grüne Dommeronen-Essen
(Lebens- oder Biochloresanz)
Bereitet nach einem
200jährigen Rezept.
Flakon M — 50 und 1.—
Auf Schutzmarke
Kluger Vogel achten.

C. G. Klepperbein,
Frauenstrasse 9, Drogerie
Stölzner, Dr.-Neustadt.

Zeitung der Köche

Wochenschrift mit der Halbmonats-Beilage
Kochkunst und Tafelwesen
Offizielles Organ des Internationalen Verbandes der
Köche (8000 Mitglieder) u. des Kochkunst-Museums
Frankfurt a. M.

Anerkannt erfolgreiches Insertionsorgan
für Küchen- und Köche-Bedarfsartikel,
Kauf- und Pachtanzeigen. Wirksamster
Stellenanzeiger für Küchenchefs u. Köche.

Vorlag und Redaktions: Frankfurt a. M., Windmühl-
strasse 1, 1. Kochkunst-Museum. Zweiggeschäftsstellen:
Berlin, Köthener Str. 31, Köln, Andreaskloster 14, Strass-
burg i. E., Kagenackerstrasse 20, Zürich, Waisenhausquai 5.

Diplomaten-Schreibtische

M. & R. Zocher
Kontormöbellager
DRESDEN-A.
Annenstr. 9
Ecke Am See
Große Büro-Möbel-Ausstellung: Große Plauensche Str. 21.

Herrschaftliche Miet-Gesuche.

gehr. Möbel
komplette Ausstattungen
kaufen Sie solid u. preiswert bei
C. Leonhardt, Am See 31, pt.
Berantwortlicher Redakteur:
Armin Venzdorf in Dresden.
(2. Preiszeit: 3/5 bis 6 Uhr nachm.)

Dresdner Nachrichten.
Donnerstag, 8. August 1912 Nr. 317

Börsen- und Handelsteil.

Berlin. (Wirt. Tel.) Die Fondsbörse reagiert bei Beginn auf die Schwierigkeiten am Geldmarkt mit schwächeren Notierungen, besonders am Montanmarkt. Einen größeren Teil stellen ausländische Börsenmeldungen dar, welche man aus diesem Grunde wenig Beachtung entgegenbrachte. Die Preisrückgänge waren jedoch nicht bedeutend und machten nur vereinzelt mehr als 1/2 Prozent aus. Ungeachtet dieser allgemein schwächeren Stimmung war aber für einzelne Werte Kaufdruck vorhanden, die die Preise in die Höhe schoben. So wurden von Aniana an wieder russische Werte bevorzugt. Kapitalektien wurden um mehr als 6 Prozent höher bezahlt. Von ausländischen Banken konnten Russenbank 1 Prozent anziehen. Im weiteren Geschäftsverlaufe machte sich dann, ausgehend vom Montanmarkt, eine stärkere Steigerung bemerkbar, die Preisbesserungen bis zu 3 Prozent mit sich brachte. Die unverändert guten Konjunkturberichte aus der Eisenindustrie und die vorteilhaften Ertragsverhältnisse veranlassen am Montanmarkt ein stärkeres Deckungsbedürfnis, das auch durch politische Bestimmungen nicht aufzuheben war. Während die zu Aniana bevorzugten Papiere vernachlässigt blieben und im Preise zurückgingen, zogen Eisenwerkzeuge um fast 3 Prozent, Bohritz um 1/2 und Hartener um etwa 1 1/2 Prozent an. Auch die meisten übrigen Werte konnten merklich anziehen. Devisenbanken und Kreditaktien zumeist etwas niedriger. Von Transportwerten waren Schantung bei Beginn bevorzugt, konnten ihren Gewinn jedoch nicht voll behaupten. Prince Denri stärker und zu höherem Preise im Zusammenhang mit den neuen Schiffs-Errichtungen in Yokohama gesteigert. Schiffsfabrikaktien notierten bei mäßigen Umständen etwas höher. Oana gewonnen 5 Prozent. Elektricitätswerte wiesen ausnahmslos geringe Verluste auf. Renten still. Privatbank 3/4 Prozent. — Am Getreidemarkt war im Frühjahr die Stimmung sehr, da einzelne Käufe des Viehes stattfanden. Die amerikanischen Börsen meldeten rückgängige Kurse; anfängs war die Tendenz wohl fast auf die ausländischen Märkte und Niederschläge im Nordwesten, ermattete aber später auf gute Ertragsverhältnisse im Nordwesten und auf die Ankündigung besserer Weizen. Am diesigen Tage notierten: Weizen September 210, Oktober 210, Mai 214-214,25, Roggen inländischer loco 170, September 171-171,25, Oktober 170,50-170,75, Mai 173 bis 173,25, Hafer inländischer feiner 214-214,50, mittel 210-211,25, geringer 206-208, Va Plata 174-180, Mais abfallender 161 bis 167, Va Plata 150-154. An der Mittagsbörse blieb Roggen fest und notierte 0,50 bis 1 Mark höher, da einige Exportkäufe stattfanden und wegen mangelhafter Versorgung der neuen Ware Deckungen erfolgten. Weizen gab auf Verkäufe der Importeure etwas nach. Hafer sehr fest. Rüböl wenig verändert. — Wetter: Veränderlich.

Dresdner Börse vom 7. August. Obgleich von der Berliner Börse infolge politischer Verhältnisse ziemlich schwache Anfangskurse gemeldet wurden, entwickelte sich am diesigen Tage auf einigem Gebiete des Aktienmarktes wieder ein reger Verkehr bei im allgemeinen festen Kursen. Bevorzugt wurden wieder Maschinenaktien, und zwar Zimmermann zu 78,75 (+ 1,25 %), Olle zu 172 (+ 0,75 %), junge Meurer, Sec., Carl Dangel und Hochberg & Schneider zu den gestrigen Kursen, Friedrich-August-Hütte zu 110,25 (+ 2,20 %), Max Kohl zu 191 (+ 1 %) und Sächsische Automaten zu 114,75 (+ 0,25 %). Dagegen mußten sich infolge von Gewinnrealisationen Kursrückgänge gefallen lassen Sächsische Wühlerei (- 8 %) und Schubert & Salzer (- 4 %). Ebenfalls verloren die Fahrtraktoren Weich abwärts 4 %. Von Bauvereinsaktien kamen Vepräu zu 85 (+ 2 %), Riggi B zu 94,00 (+ 0,50 %) und Sächsische Maschinenfabrik zu 95 (+ 0,50 %) in den Handel. Bankaktien und Transportwerte blieben umfänglos und ohne nennenswerte Kursveränderungen, während bei den Aktien ohne Papier- u. s. w. Fabriken und Baugesellschaften sich das ganze Geschäft auf kleinere Beträge Reichsbanner Papierfabrik und Bank für Grundbesitz zu den bisherigen Kursen beschränkte. Von diversen Industriesteckten ergab sich Deutscher Maschinenbau mit 145,75 (- 0,50 %), Sächsische Oelgasindustrie mit 142 (+ 3,50 %) und Kunstanstalt vorm. Koldt May und Müller & Vohle zu 127,50 % (erschmaligt) bezahlte Notizen. Der Fondsmarkt lag wieder recht still.

Weitere Börsen- und Handels-Nachrichten siehe unten.

14000 Schweine. Bestand im Wert für 60 Kilogramm Lebendgewicht resp. Schlachtgewicht: Silber a) Doppelbrust feinstes Maß 75-85 resp. 107-114, b) einfache Maßstäbe 62-67 resp. 105-113, c) mittleres Maß und gute Sau bis 65-65 resp. 88-95, d) geringere Maß und gute Sau bis 71-87. Schweine: a) Ferkelweine über 3 Jänner Lebendgewicht 66 resp. 82-88, b) Ferkelweine 240-300 Pfund Lebendgewicht 64-66 resp. 80-82, c) Ferkelweine 300-340 Pfund Lebendgewicht 64-66 resp. 80-81, d) Ferkelweine 360-400 Pfund Lebendgewicht 61-64 resp. 76-80, e) Ferkelweine unter 100 Pfund Lebendgewicht 58-61 resp. 73-76, f) Sauen 60-62 resp. 76-78. Verlauf und Tendenz: Vom 1. September bis zum 7. August. Der Silbermarkt war still, der Eisenmarkt war sehr lebhaft. Der Rindfleischmarkt war sehr lebhaft. Der Schweinemarkt war sehr lebhaft. Der Markt für Getreide war sehr lebhaft. Der Markt für Rohstoffe war sehr lebhaft.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Berliner Börse am 7. August. Wechsel. 4% R. Pr. Pr. 100, 20. 4% R. Pr. Pr. 100, 20.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Berliner Börse am 7. August. Wechsel. 4% R. Pr. Pr. 100, 20. 4% R. Pr. Pr. 100, 20.

Table with 4 columns: Name, Price, and other details for various commodities and currencies.

Dresdner Bank Aktienkapital und Reserven: 261 Millionen Mark.

Postscheck-Konto Amt Leipzig Nr. 94. Oesterr. Postsparkassen-Konto Wien Nr. 55 558. Ungar. Postsparkassen-Konto Budapest Nr. 24 411. Telephone: Nr. 5110, 5111, 5112, 19 192 (Stadlverkehr), 4917, 4918 (Fernverkehr).

Dresden, Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, London. Altona, Augsburg, Bautzen, Beuthen, Bremen, Breslau, Bückeburg, Bunzlau, Cassel, Chemnitz, Cöln, Detmold, Emden, Eschwege, Frankfurt a. O., Freiburg i. B., Fürth, Fulda, Gleiwitz, Göttingen, Greiz, Hannover, Harburg, Heidelberg, Heilbronn, Kattowitz, Königshütte, Leer, Liegnitz, Lübeck, Mannheim, Meissen, München, Nürnberg, Plauen i. V., Stettin, Stuttgart, Tarnowitz, Ulm, Wiesbaden, Zittau, Zwickau i. S.

Vermittlung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte zu günstigsten Bedingungen, u. a.: An- und Verkauf von Wertpapieren und fremden Geldorten, Aufbewahrung von verschlossenen Depots und Verwaltung von Wertpapieren, Belehnung von börsengängigen Wertpapieren, Kontrolle verlosbarer Wertpapiere und deren Versicherung gegen Kursverlust, Einlösung von Coupons, Dividendenscheinen und gelosten Wertpapieren, Annahme von Depositengeldern, mit und ohne Kündigungsfrist, spesenfrei. Vermietung von feuer- und diebstahlsicheren Safes (eisernen Schrankfächern) in unseren...

Wir machen auf folgende Einrichtungen besonders aufmerksam: Welt-Zirkular-Kreditbriefe, an allen größeren Plätzen der Welt, sowie an allen bedeutenderen Badeorten Europas zahlbar. Zirkular-Kreditbriefe auf mehrere im voraus namhaft zu machende Plätze. Spezial-Kreditbriefe auf einzelne Plätze. Telegraphische Transfers, Auszahlungen, Schecks, Waren Rembours-Kredite auf alle überseeischen Handelsplätze.

STAHLKAMMERN König-Johann-Strasse 3 und Blasewitz, Schillerplatz 15 sowie in den PANZER-SAFESSCHRANK-ANLAGEN unserer übrigen Depositenkassen unter eigenem Verschluss des Mieters und dem Mitverschlusse der Bank. Dresdner Bank. Depositenkassen: A: König-Johann-Strasse 3, B: Prager Straße 45, C: Bautzner Straße 3 (am Albertplatz), G.: Blasewitz, Schillerplatz 15 (Stahlkammeranlage), D: Kötzschenbroda, Moritzburger Straße 1, E: Kurort Weißer Hirsch, Loschwitzer Straße 21, F: Striesener Straße 49 (am Fürstenplatz).



Dresdner Bank Aktie...

Depositenkassen:

Dresden-A., Prager Strasse 40, Dresden-A., Grosse Zwingerstrasse 3, Dresden-A., Eingang Wettinerstrasse, Dresd.-Johannstadt, Striesener Str. 36.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt

Abtheilung Dresden, Altmarkt 16. Durch Verordnung des Königlich Sächsischen Ministeriums der Justiz zur Annahme von Mündelgeldern im Falle des § 1808 des B. G. B. ermächtigt.

Dresden-N., Am Markt 1, Dresden-Löbtau, Reisswitzer Strasse 13, Ecke Kesseldorfer Strasse, Blasewitz, Schillerplatz 17, Plauenischer Grund in Pötschappel, Tharandter Strasse 11.

Kurszettel der Dresdner Börse vom 7. August 1912.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and stocks. Includes sections for Staatspapiere und Fonds, Reichsanleihe, Dresdner Aktien, and various industrial and bank stocks.

Neueste Börsen- und Handels-Nachrichten.

Text providing news and market updates, including information about the Dresdner Kreditbank and the Dresdner Handelsbank.

Bege den Bedarf an Zahlungsmitteln zu verringern...

Text discussing the need to reduce the demand for means of payment, mentioning the Dresdner Kreditbank and the Dresdner Handelsbank.

und dann den Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung...

Text discussing the application for a temporary injunction, mentioning the Dresdner Kreditbank and the Dresdner Handelsbank.